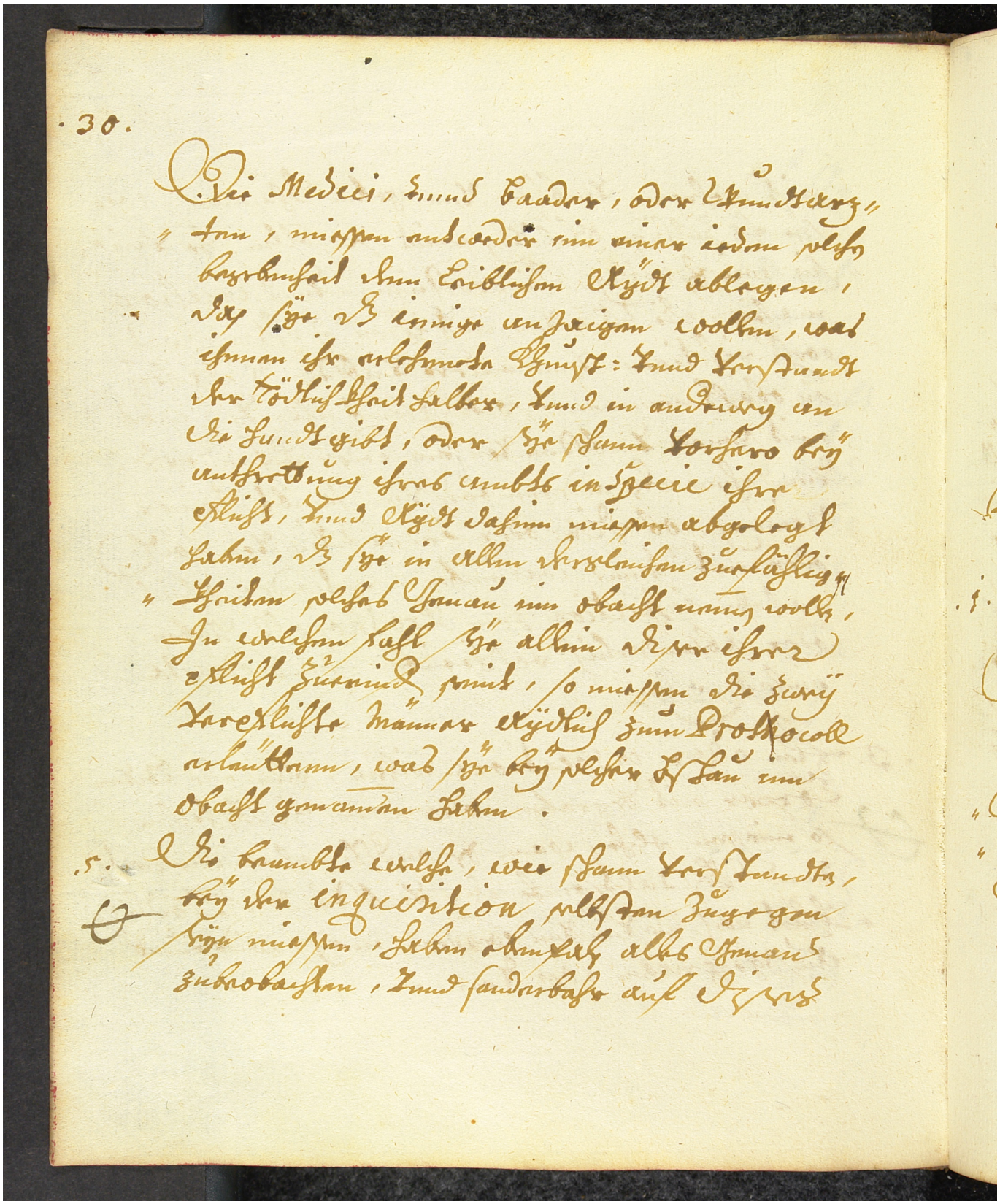
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8185
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



·30·

Die Medici, vnnd baader, oder Wundtarz-
ten, miessen entweder im einer ieden solchen
begebenheit dem Leiblichen Aydt ablegen,
daß sye daß innige anzaigen wollen, was
ihnen ihr erlehrnete Kunst: vnnd verstandt
der Tödtlichkeit halber, vnnd in andeweg an
die handt gibt, oder sye schon vorhero bey
anthrettung ihres ambts in specie ihre
pflicht, vnnd Aydt dahin miessen abgelegt
haben, daß sye in allen dergleichen zufällig-
keiten solches genau im obacht nemen wollen,
In welchem fahl sye allein diser ihrer
pflicht zuerinnen seint, so miessen die zwey
verpflichte männer Aydlich zum Protocoll
erläuttern, was sye bey solcher Schau im
obacht genommen haben.

·5· Die beambte welche, wie schon verstandten,
bey der inquisition selbsten zugegen
seyn miessen, haben ebenfalls alles genau
zubeobachten, vnnd sonderbahr auf diser